

Premiereneinladung

STIRB, BEVOR DU STIRBST

Komödie von Ibrahim Amir

Premiere
am 25. November
um 19.30 Uhr
im Kleinen Haus



Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr herzlich laden wir Sie zur nächsten Schauspiel-
premiere ein:

STIRB, BEVOR DU STIRBST
Komödie von Ibrahim Amir

am 25. November um 19.30 Uhr
im Kleinen Haus

Sabine ist gestresst, nicht nur von der Arbeit, sondern auch durch ihre langsam dement werdende Mutter. Und diese hat dann auch noch die neue vorlaute Nachbarin Magda in die Wohnung gelassen. Nachdem Sabine Magda rausgeschmissen hat, taucht ein Polizist auf, der ihr erklärt, dass Sabines Sohn Philipp dabei ist, nach Syrien auszureisen. Aber das kann doch gar nicht sein, schließlich muss er doch für seine Abschlussprüfung in der Schule lernen! Aber Philipp war schon lange nicht mehr in der Schule – wie sie jetzt erfährt –, sondern interessierte sich mehr für den Koran. Sabine ist verunsichert: Was weiß sie eigentlich von ihrem Sohn? Bald stößt sie auf eindeutige Hinweise. Alles passt ins Bild. Und sind nicht auch die Medien voll von Geschichten von jungen Männern mitten aus der Gesellschaft, die beschließen, ihrem westlichen Leben ein Ende zu bereiten, um in den Heiligen Krieg zu ziehen? Alleine kann sie nichts ausrichten, das wird Sabine schnell bewusst – und ihr fällt nur eine Person ein, die ihr bei der Suche nach Philipp helfen könnte: ihre neue Nachbarin. Die kommt doch aus Syrien. Oder dem Irak. Oder Iran. Oder Afghanistan.

Syrien ist Ibrahim Amirs Heimatland. Vor fast fünfzehn Jahren hat er es verlassen, um in Wien ein Medizinstudium zu beginnen. Und um zu schreiben – auf Deutsch, der Sprache, die er erst neu erlernte. Sein erstes Stück *Habe die Ehre* wurde in Wien zu einem großen Publikumserfolg. In *Stirb, bevor du stirbst* geht es um unsere Vorurteile, scheinbare Gewissheiten und „gängige Meinungen“, derer man sich zum Teil gar nicht bewusst ist und die stark im Widerstreit mit unseren moralischen Ansprüchen stehen. Sie treten hier in ihrer reinsten Gestalt frech-fröhlich zu Tage, ohne das Ibrahim Amir sie entschärfen würde.

Inszenierung: K.D. Schmidt, Ausstattung: Valentin
Köhler, Dramaturgie: Jörg Vorhaben

Getrud: Andrea Quirbach
Magda: Lilith Häble
Sabine: Anna Steffens
Der Polizist: Sebastian Brandes
Der Iman: Murat Yeginer
Philipp: Henner Momann
Mustafa: Jaschar Markazi Noubar

weitere Spieltermine: 30.11., 11., 17. und 21.12. 2016, 11.
und 8.1., 4.2., 6., 10., und 17.3. sowie 12.4.2017

Bitte reservieren Sie Ihre Pressekarten bei Kathrin
Doering (T 06131.2851-243; [kdoering@staatstheater-
mainz.de](mailto:kdoering@staatstheater-mainz.de)) oder bei mir (T 06131.2851-240; [sfritzinger@
staatstheater-mainz.de](mailto:sfritzinger@staatstheater-mainz.de)).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Fritzingler
Leitung Kommunikation

Kontakt:
Tel. 06131.2851-240
sfritzinger@staatstheater-mainz.de